



BEM

Betriebliches Eingliederungsmanagement des bbw
Arbeitsfähigkeit wiederherstellen und sichern

Unsere Expertise

Seit 2006 unterstützen wir branchenübergreifend Unternehmen der bayerischen Wirtschaft. Wir führen Beratungen, Vorträge, Schulungen und Workshops durch. Globale Konzerne, bundesweit tätige Unternehmen aber auch kleine und mittelständische Betriebe – darunter auch öffentliche Verwaltungen – Kliniken und Kommunen schätzen dieses Know-how ebenso wie unsere Kooperationspartner z. B. die Bayerischen Metall- und Elektroarbeitsverbände (bayme vbm) sowie die AOK Bayern.

➔ Professionell

Unsere erfahrenen Fallmanager sind überwiegend Psychologen und Pädagogen mit zusätzlichen Kompetenzen als zertifizierte Disability Manager (CDMP), Rehabilitationsfachkräfte oder Coaches.

➔ Vernetzt

Wir verfügen über regionale Kontakte zu Kostenträgern, die Ihre BEM-Maßnahmen fachlich und finanziell unterstützen können. Dieses Expertenwissen zu Fördermöglichkeiten erhöht die Chance, Ihr Unternehmen bei der Wiedereingliederung von Mitarbeitern wirtschaftlich zu entlasten.

➔ Handlungssicher

Als zentrale Schnittstelle zu allen Beteiligten steuern unsere Berater den BEM-Prozess. Sie sorgen aktiv dafür, dass Maßnahmen vereinbart und umgesetzt werden: klar, konstruktiv und konsequent. Ihr Ziel ist es, dauerhafte Lösungen für Ihr Unternehmen zu finden.

➔ Vertrauensvoll und rechtskonform

BEM ist Vertrauenssache. Wir gehen sensibel und transparent mit Ihren Mitarbeiter- und Unternehmensdaten um.

➔ Effizient

Wir setzen die gesamte Beratung schnell, zuverlässig und ressourcenschonend um.



Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) – ein Beitrag zur Fachkräftesicherung und Personalbindung

In Zeiten des demographischen Wandels und den gestiegenen Anforderungen am Arbeitsplatz haben Langzeiterkrankungen in den letzten Jahren stark zugenommen. Unternehmen suchen nach neuen Wegen, die Gesundheit aller Beschäftigten – besonders der Erfahrenen – zu erhalten oder wiederherzustellen. Ein Betriebliches Eingliederungsmanagement, dass auf allen Ebenen im Unternehmen akzeptiert und gut gelebt wird, hilft den erkrankten Mitarbeitenden, sich schnell wieder in den Arbeitsprozess einzugliedern und im besten Fall die Gesundheit dauerhaft zu stabilisieren.

➔ Das sagt das Gesetz

Seit 2004 ist jedes Unternehmen verpflichtet, seinen Mitarbeiter*innen das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) anzubieten, wenn sie mehr als sechs Wochen innerhalb der letzten 12 Monate ununterbrochen oder wiederholt erkrankt waren (§ 167 Abs. 2 SGB IX). Ziel ist es, die Arbeitsunfähigkeit zu überwinden, erneuter Arbeitsunfähigkeit vorzubeugen und den Arbeitsplatz zu erhalten.

➔ Ein Gewinn für alle

Richtig genutzt, stecken im BEM zahlreiche Chancen für Ihr Unternehmen. Wichtige Mitarbeiter*innen kehren an ihren Arbeitsplatz zurück, ihre Arbeitsfähigkeit und ihr Arbeitsplatz werden nachhaltig gesichert. Sie fühlen sich wertgeschätzt und noch stärker an ihren Arbeitgeber gebunden.

➔ Viel Gestaltungsfreiraum – Ihre individuelle Lösung

Der Gesetzgeber lässt den Unternehmen bei der Umsetzung des BEM einen großen Gestaltungsfreiraum. Auf der Grundlage unserer Erfahrungen helfen wir den Unternehmen bei der Implementierung, informieren und klären auf, was Anforderungen und Pflichten anbelangen und unterstützen bei der Kommunikationsstrategie, die zur betriebseigenen Kultur und Werten passt.

➔ Positiver Multiplikator

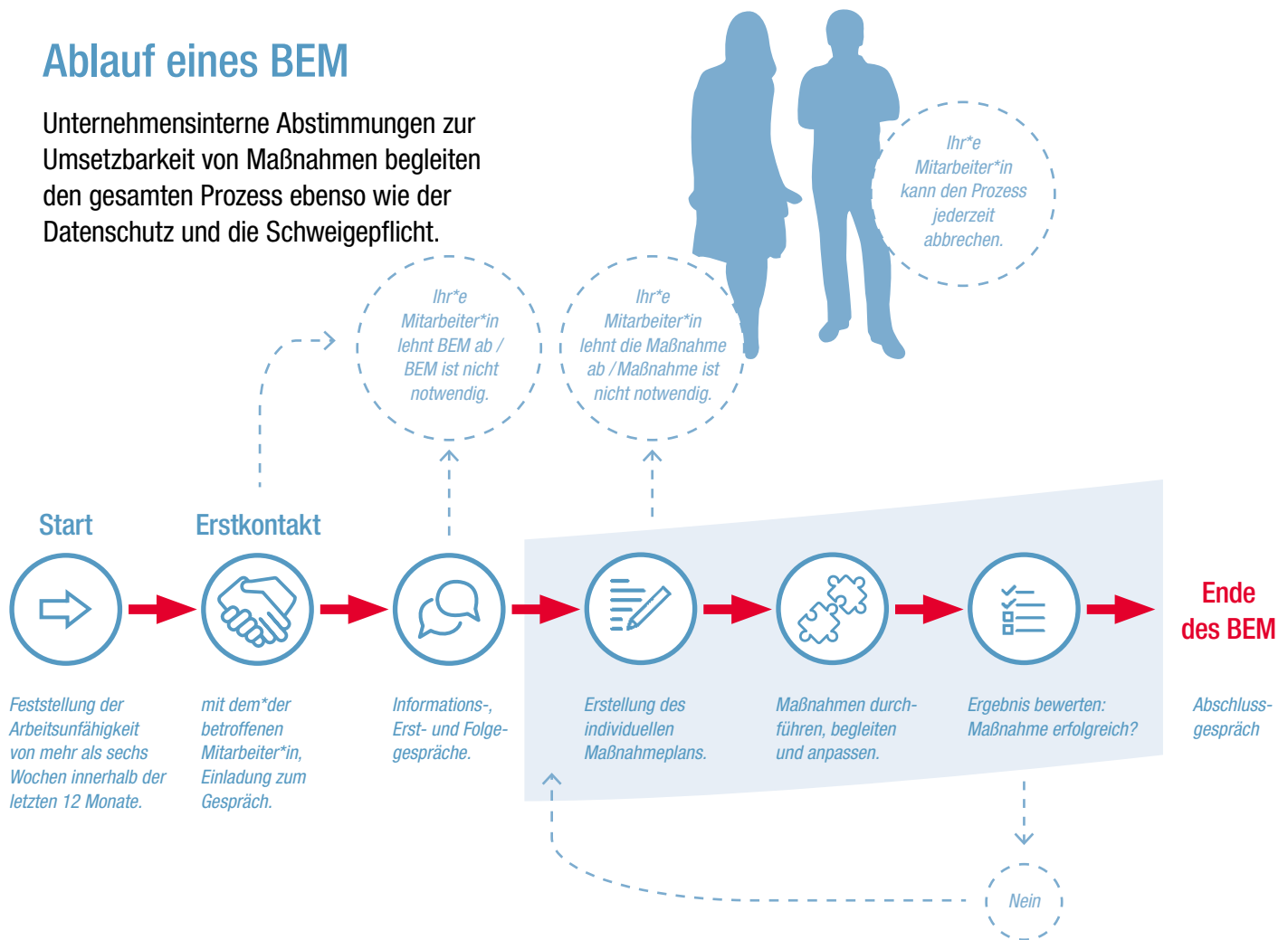
Ein erfolgreich durchgeführtes BEM schafft nicht nur beim Betroffenen mehr Zufriedenheit und Wertschätzung, sondern auch bei den anderen Mitarbeiter*innen.

Höhere Leistungsbereitschaft und Bindung an das Unternehmen sind die positive Folge.



Ablauf eines BEM

Unternehmensinterne Abstimmungen zur Umsetzbarkeit von Maßnahmen begleiten den gesamten Prozess ebenso wie der Datenschutz und die Schweigepflicht.



➔ Die Vorbereitung: Prozesse, Dokumente, Rollen

Zunächst wird der unternehmensspezifische Prozessablauf festgelegt: Wer wertet die Arbeitsfähigkeitszeiten aus? Wer führt die BEM-Gespräche? Wer ist zusätzlich einzubeziehen? Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertretung bringen aus ihrer Perspektive unterschiedliche Vorstellungen mit, sodass Regelungen vereinbart und dokumentiert werden müssen.

➔ BEM-Maßnahmen

BEM ist erfolgreich, wenn die umgesetzten Maßnahmen die Wiedereingliederung sichern. Das geschieht durch die umfassende Prüfung der technischen, organisatorischen, persönlichen sowie weiterer Maßnahmen und durch das Erwägen sämtlicher sinnvoller Möglichkeiten.

➔ Der konkrete BEM-Fall – die Umsetzung startet

Willigt der BEM-Berechtigte in das BEM-Verfahren ein, können sich Herausforderungen ergeben wie z.B., dass Mitarbeitende noch Unterstützung benötigen, weil sie noch nicht wieder voll belastbar sind. Oder sie bleiben dauerhaft leistungseingeschränkt und ihr Arbeitsplatz muss angepasst werden.

➔ Die Vorteile eines externen BEM

Ein ordnungsgemäßes BEM braucht Zeit und bindet Ressourcen. Doch nicht jedes Unternehmen kann diesen Aufwand bewältigen und intensiv in den internen Wissensaufbau investieren. Daher kann es auch für Ihren Betrieb effektiver und effizienter sein, das BEM an erfahrene externe BEM-Berater*innen zu vergeben.

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) mit System – unsere Leistungen

Steht Ihr Unternehmen vor der Aufgabe, das BEM ordnungsgemäß umzusetzen, sind viele Details zu bedenken. Daher ist es sinnvoll, den Prozess systematisch anzugehen und mit den formalen Schritten zu beginnen.

Dieser formelle Rahmen ist kein Hemmnis, sondern unterstützt Sie bei der rechtssicheren und wirksamen Einführung Ihres individuellen BEM. Sobald dieses solide Fundament gelegt ist, können Sie Ihre Energie auf das Wesentliche fokussieren: Für alle BEM-berechtigten Mitarbeiter*innen die richtigen Maßnahmen finden und umsetzen.

➔ BEM-Beratung/ -Implementierung für Unternehmen vor Ort

Wir unterstützen Sie bei der Entwicklung, der Implementierung und Umsetzung Ihres BEM-Prozesses, persönlich in Ihrem Unternehmen.

- Bestandsaufnahme
- Unterstützung bei der Erstellung einer Betriebsvereinbarung
- Entwicklung eines internen Kommunikationskonzeptes
- Prozessentwicklung und Umsetzung
- Unternehmensspezifisches Formularwesen
- Dokumentation und Datenschutz

➔ Externes BEM-Fallmanagement

Wir entlasten Ihre Personalverantwortlichen! Sie behalten die Fäden in der Hand.

Wir übernehmen die Beratung und Begleitung Ihrer BEM-berechtigten Beschäftigten. Selbstverständlich können Sie unsere BEM-Fallmanager*innen direkt in Ihr System einbinden.

Wir führen für Sie die BEM-Akte.

- Beratung der Beschäftigten
- Analyse der persönlichen und beruflichen Situation
- Handlungsbedarf klären
- Wiedereingliederungsplan erstellen
- Begleitung im Eingliederungsprozess
- Schnittstellenmanagement zu internen und externen Akteuren
- Unterstützung bei der Antragstellung

➔ Unterstützung Ihrer BEM-Beauftragten

Wir coachen Ihre BEM-Beauftragten (vor Ort oder online).

- Beratung bei schwierigen Fällen
- Planung von Maßnahmen
- Situationsanalyse, Eingliederungs- und Förderplanung
- Netzwerkaufbau und Fördermittelakquise
- Dokumentation

➔ BEM-Workshops

Für Ihre Mitarbeiter*innen, BEM-Beauftragte und Führungskräfte bieten wir individuell zugeschnittene Seminare und Workshops zum Thema BEM an, ganztägig oder halbtägig.

- Das betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM)
- Der Datenschutz im BEM
- Das BEM-Team – Zusammensetzung, Aufgaben, Rollenverteilung
- Netzwerk – interne und externe Partner
- Umsetzung / Prozessablauf im Unternehmen
- Fallmanagement
- Maßnahmeentwicklung
- Leistungen der Rehabilitationsträger / des Integrationsamtes

Ihre BEM-Ansprechpartnerin

Elke Straubinger
Beraterin Betriebliches Gesundheitsmanagement

bbw gGmbH
Infanteriestraße 8
80797 München
Telefon: +49 89 44108-204
Mobil: +49 151 46710516
E-Mail: elke.straubinger@bbw.de